

SEIFENKISTEN-RENNEN

Bei allem Spaß kam die gute Sache nicht zu kurz

Büchen (du). 13 superschnelle Seifenkisten gingen auf dem Gelände Tuchenhagen in Büchen mit ihren fest zum Sieg entschlossenen Fahrern an den Start. Den Riesenspaß verdankten die Teilnehmer dem Förderverein „Unterstützung schwerstkranker und behinderter Kinder“. Peter Schmid hatte mit seinem Team das Rennen organisiert.

Ob behindert oder nicht, die Kinder machten keine Unterschiede. Sie hatten Spaß, halfen denen, die sich nicht so problemlos bewegen konnten und genossen das Rennen gemeinsam. „Das sind alles meine Kinder“, sagte Schmid, der damit eines seiner Ziele erreicht hat. Denn: Sich zu ak-

zeptieren, sei eine Voraussetzung, um zu helfen. Und Hilfe sei heute nötiger denn je. Immer wieder kommt es zu finanzieller Not in Familien, wenn Krankenkassen die für schwerstkranker oder behinderte Kinder notwendigen Hilfsmittel nicht zahlen. Schmid fürchtet, dass es noch schlimmer kommen wird und will daher nicht nachlassen, Geld zu sammeln. Auch der Erlös des Seifenkistenrennens geht in den Spendentopf.

► Wer auch helfen möchte, kann seine Spende auf das Konto des Vereins für das schwerstkranker Kind, Konto: 20 16 699 bei der Kreissparkasse Herzogtum Lauenburg, BLZ: 230 527 50 einzahlen.



Christoph (14) und Aurell (13) in der Seifenkiste mit den Gewinnern Nathalie und Marike (beide 11), Niclas (13), dem Frosch der Kreissparkasse, sowie Juliane und Peter Schmid (69). Foto: Dürkop

LB 16. Juni 2010